

An alle Haushalte

STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 24

Ausgabe Dezember 2022

Auflage: 700 St.

**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2023**



Foto: Herbert Zankl

Der Weihnachtsbaum 2022 mit Dorfbrunnen und Gedenkstein

www.stallwang.de

Was ich mir für das neue Jahr Wünsche ist,
das meine Familie und Freunde gesund bleiben,
und dass mir keiner genommen wird.

Ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023
wünscht das Redaktionsteam

Redaktionsteam

Max Dietl, Andrea Völkl,
Herbert Zankl

Kontakt:

09964 6402 0 – eMail: redaktion@stallwang.de

Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15, 94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist 25.01.2023
Anzeigen und Inserate bitte an: stocker@vg-stallwang.de melden.

Herzlichen Glückwunsch

Nicht vergessen

Eheschließung

02.12.2022: Tanja Rankl und Karl Deuringer, Wetzelsberg
Glück und Gottes Segen wünschen wir dem Paar als Begleiter im gemeinsamen Leben!

Geburtstage

Im Januar können halbrunde Geburtstage feiern:

12.01. Frieda Binder, Ried 65 Jahre

16.01. Alfons Stahl, Grub 65 Jahre

21.01. Maximilian Obermeier, Hof 85 Jahre

Wir gratulieren herzlich! Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im Dezember oder Januar Geburtstag haben alles Gute und eine schöne Zeit

In letzter Zeit häufen sich Beschwerden von Bürgern über verschmutzte Straßen, deshalb der Appell der Gemeinde an die Verursacher

Laut § 32 der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist die Verschmutzung der Straßen verboten, da dadurch der Verkehr gefährdet wird. Werden die Straßen doch verschmutzt, muss der Verursacher, diese unverzüglich reinigen. Kommt der Verursacher seiner Verpflichtung zur Reinigung und Beschilderung der Gefahrenstelle nicht nach, kann die Polizei die Arbeiten sofort stoppen. Bei Unfällen, die auf die Verunreinigungen zurückzuführen sind, haftet der Verursacher in vollem Umfang.

Max Dietl 1. Bgm

WBV Stallwang

Sie werden gebeten den Wasserzählerstand abzulesen und mir diesen bis zum 31. 12. 2022 mitzuteilen.

Bitte nur die schwarzen Ziffern ohne Komma ablesen.

Bei keiner Meldung erfolgt die Berechnung des Vorjahres. Die Mitteilung kann per Telefon: 09964 9754, per Mail: gerd.pirsch@gmail.com oder schriftlich an mich erfolgen. Gerhard Pirsch, Kirchberg 12a, 94375 Stallwang

Gerhard Pirsch, Wasserwart

KLJB Wetzelsberg

Einstimmung auf Weihnachten

Zeit: Freitag, 16.12.2022, 19.00 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Kirche

Jahreshauptversammlung

Zeit: Freitag, 06.01.2023 11.00 Uhr

Ort: Gasthaus Wetzelsberg

FF Stallwang

Christbaumversteigerung

Zeit: Samstag, 17.12.2022, 19.30 Uhr,

Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

SV Wetzelsberg

Christbaumversteigerung

Zeit: Samstag, 17.12.2022, 19.30 Uhr

Musikantentreffen

Zeit: Freitag, 06.01.2023, 14.00 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Sportheim

Jahreshauptversammlung

Zeit: Sonntag, 29. Januar 2024, 8.30 Uhr

Ort: Gasthaus Wetzelsberg

KSK Stallwang-Landorf

Christbaumversteigerung

Zeit: Montag, 26.12.2022, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

TSV Stallwang-Rattiszell

Jahresabschlussfeier

Zeit: Freitag, 30.12.2022, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Sportheim

KLJB Stallwang

Landjugendball

Zeit: Samstag, 07.01.2023, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu; wieder liegt ein aufregendes und arbeitsreiches Jahr hinter uns und wir freuen uns auf Weihnachten, auf ein entspanntes Fest in der Familie oder im Freundeskreis. Es ist die Zeit der Besinnung auf die zentralen Werte des Lebens, die zu der Erkenntnis führt, dass sich die schönen Dinge am wenigsten auf materielle Werte beschränken.

Denken wir darum gerade an Weihnachten auch an jene, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Denken wir auch an die Menschen in der Ukraine, die seit 10 Monaten unter dem russischen Angriffskrieg leiden,

auf der Flucht sind oder unter extremen Bedingungen in ihrer Heimat ausharren.

Gerne nehme ich das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass, all denen zu danken, die in dem zu Ende gehenden Jahr wieder daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und vor allen Dingen liebenswert zu erhalten.

Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Gemeinderates und meinen beiden Stellvertretern. Ich danke meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus und im Bauhof. Sie alle zeichnen sich durch großes Engagement und Zuverlässigkeit aus und sind stets bereit, die vielfältigen Aktivitäten und Projekte zum Wohle unserer Gemeinde zu unterstützen und zu fördern.

Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich engagieren oder sich um alte, kranke und behinderte Menschen kümmern. Danken möchte ich auch den Freiwilligen Feuerwehren, allen Verantwortlichen der Vereine und Institutionen, der Kirchengemeinde, der Kindertagesstätte, der Schule und der Bücherei. Ich freue mich sehr, dass sich in unserer Gemeinde viele Menschen zum Wohle der Allgemeinheit einsetzen. Nur Hand in Hand können große Aufgaben bewältigt werden.

Ich wünsche Ihnen allen Gelassenheit und die notwendige Ruhe, dass Sie bereits die Adventszeit zum Entschleunigen nutzen können. Im Namen der Gemeindeverwaltung, des Gemeinderates sowie persönlich wünsche ich Ihnen wunderbare Feiertage, ein friedliches und frohes Weihnachtsfest, einen entspannten Jahreswechsel sowie Gesundheit, Wohlergehen und Glück für das neue Jahr 2023.

Mit herzlichen Grüßen

Max Dietl

Bürgermeister

Auszug aus der Sitzungsniederschrift vom 24 .11.2022 öffentl. Teil

Die Sitzung war **öffentlich**. TOP 150 - 153 der Tagesordnung wurden auf Beschluss in **nichtöffentlicher** Sitzung behandelt.

139. Erweiterung der Tagesordnung ggf. Feststellung der objektiven Dringlichkeit - I, B, E

Die Tagesordnung wird um folgendes dringliche Thema erweitert:

- im öffentlichen Teil:
 - o § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG); genereller Umgang bei Rechnungen - Grundsatzbeschluss

140. Behandlung von Anträgen der Gewerbe und Handelsbetriebe und des Vereins Zukunft Stallwang

140.1 Schaffung eines Zebrastreifens im Dorfplatzbereich - I, B, E

Die Gewerbe- und Handelsbetriebe und der Verein Zukunft Stallwang stellen einen Antrag auf Schaffung eines Zebrastreifens im Dorfplatzbereich.

Als Gründe für den Antrag führten Sie die Gefahren auf, welche für Kinder, ältere Menschen und Bürger mit Einschränkungen auftreten können, wenn diese bei viel Verkehr die Straße überqueren.

Der Antrag wurde auch an das Landratsamt Straubing – Bogen gestellt, die Zuständige Sachbearbeiterin Frau Kienberger steht in Kontakt mit Bürgermeister Dietl und der Verwaltung. Es soll eine verdeckte Verkehrsbeobachtung von Staatlichen Bauamt Passau durchgeführt werden um beurteilen zu können ob ein Zebrastreifen Fußgängerüberweg im Bereich des Dorfplatzes notwendig ist.

140.2 Anschaffung eines gemeindeeigenen Geschwindigkeitsmessgeräts - I, B, E

Die Gewerbe- und Handelsbetriebe und der Verein Zukunft Stallwang stellen einen Antrag auf Anschaffung eines gemeindeeigenen Geschwindigkeitsmessgerätes. Durch ein solches Gerät an den Ortseingängen, sollen die Verkehrssicherheit erhöht werden.

Bereits in seiner letzten Sitzung lehnte der Gemeinderat die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes ab, da für die vielen Ortseingänge mindestens 2 Geräte angeschafft werden müssten. Diese Geräte, die auch die Geschwindigkeit aufzeichnen und auswerten sind in der Anschaffung allerdings zu teuer.

Nach Diskussionen mit den Anwesenden Vertretern der Gewerbe- und Handelsbetriebe und des Vereins Zukunft Stallwang, teilten diese mit sich an der Anschaffung der beiden Geschwindigkeitsmesssysteme mit einem Gerät zu beteiligen.

Der Antrag auf Beschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes wird abgelehnt (Stimmgleichheit).

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 6 Anwesend 12

140.3 Ruhe-/Sitzbänke in den Wintermonaten

Die Gewerbe- und Handelsbetriebe und der Verein Zukunft Stallwang stellten den Antrag, die Sitzbänke an den Wanderwegen in den Wintermonaten nicht wie bisher zu entfernen. Als Grund nannten Sie die nicht mehr so schneereichen Winter weshalb die Wanderwege ganzjährig genutzt werden können und somit auch Ruhebänke für ältere Menschen bereitstehen sollen.

Nach Rücksprache mit dem Bauhof werden die Sitzbänke nicht mehr abgebaut sondern nur noch erneuert, falls Schäden auftreten.

141. Ausweisung eines neuen Wohnbaugebietes in Stallwang - Aufstellungsbeschluss - I,B,E

Die Gemeinderatsmitglieder werden über die Möglichkeit der Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich des Grundstücks Fl.-Nr. 1591, Gemarkung Stallwang (Größe ca. 1,7 ha) informiert.

Nach Aussage des Planers, Herrn Althammer, ist bei einem beschleunigten Bauleitplanungsverfahren nach § 13 b BauGB keine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich. Jedoch müsste vorher mit der Kreisbauverwaltung abgestimmt werden, ob das Baugebiet im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden kann. Nach diesbezüglicher Rücksprache von Bausachbearbeiter Horst Aich mit Herrn Kreisbaumeister Anton Stauber am 24.11.2022, äußerte dieser, dass seiner Meinung nach ein beschleunigtes Verfahren möglich sein müsste.

Der Aufstellungsbeschluss muss noch im Jahr 2022 erfolgen, da die Möglichkeit zur Einleitung des beschleunigten Aufstellungsverfahrens am 31.12.2022 endet. Der Satzungsbeschluss muss bis zum 31.12.2024 erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Grundstück Fl.-Nr. 1591, Gemarkung Stallwang – Lagebezeichnung „Kirchenfeld“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b BauGB.

Sollte wider Erwarten doch ein reguläres Bauleitplanungsverfahren mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich sein, gilt der Aufstellungsbeschluss zugleich auch für ein Parallelverfahren mit entsprechender Änderung des Flächennutzungsplanes.

Mit der Erarbeitung der Planunterlagen wird das Ingenieurbüro MKS Architekten-Ingenieure, Ascha, beauftragt.

142. Jahresrechnung 2021

142.1 Prüfung der Jahresrechnung - I

Die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021 wurde am 09.11.2022 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang von den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Stallwang vorgenommen. Als zugezogene Sachverständige waren Kämmerin Johanna Omasmeier, Kassenmitarbeiterin Julia Kerscher und GSL Pfeffer anwesend.

An Prüfungsunterlagen lagen die Jahresrechnung, das Sachbuch und das Zeitbuch vor; sämtliche elektronische Belege wurden – stichprobenartig - geprüft. Haushaltüberschreitungen (über- und außerplanmäßige Ausgaben) sind im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt festzustellen in **88 Fällen** mit einem Überschreitungs Gesamtbetrag von 807.478,64 €. Die Haushaltsüberschreitungen sind durch Minderausgaben bei anderen Ausgabehaushaltsstellen und Mehreinnahmen bei Einnahmehaushaltsstellen gedeckt. Die örtliche Rechnungsprüfung gab zu keinen wesentlichen Feststellungen Anlass.

Folgende Hinweise und Anregungen wurden zusätzlich vorgebracht:

1. Handyvertrag für Bauhofleiter Johann Bergmaier
Seitens des Rechnungsprüfungsausschusses wurde festgestellt, dass die monatliche Abrechnung des Handyvertrages (bei freenet bzw. mobilcomdebitel) auf der Haushaltsstelle 0.7711.6520 von Bauhofleiter Johann Bergmaier oftmals in der Höhe variiert. Es wird um Klärung gebeten, ob eine Umstellung des Vertrages, in welchem sämtliche Telefonate abgedeckt sind, kostengünstiger käme.
2. Kein Buchungsbeleg zu Beleg Nr. 1 auf Haushaltsstelle 0.8102.6400
Es wurde seitens des Rechnungsprüfungsausschusses festgestellt, dass dem Beleg Nr. 1 vom 15.12.2020 kein Beleg (Rechnung, etc.) beiliegt. Eine Prüfung ob z. B. die Höhe der Ausgabe richtig ist, konnte daher nicht geprüft werden. Um künftige Beachtung wird gebeten!
3. Straßennamensschild Gittensdorf bezahlt
Eine Rechnung von MDE in Höhe von 82,71 € (Beleg Nr. 8 vom 23.02.2021 auf Haushaltsstelle 0.6300.5130) für Straßennamensschild Gittensdorf und Hausnummernschild wurde von der Gemeinde Stallwang bezahlt, da als Rechnungsempfänger fälschlicherweise die Gemeinde Stallwang ausgewiesen war.
Der Rechnungsprüfungsausschuss bittet um entsprechende Klärung. Seitens der Kämmerei konnte am 10.11.2022 durch ein Telefonat mit Bauhofleiter Huber des Bauhofs Loitzendorf und durch Rücksprache mit VG Mitarbeiter Thomas Knott (welcher die Bestellung tätigte) geklärt werden, dass diese Schilder definitiv für die Gemeinde Loitzendorf waren. Nach Rücksprache vom 10.11.2022 mit GSL Pfeffer und BGM Anderl wird der Gemeinde Stallwang durch die Gemeinde Loitzendorf der Rechnungsbetrag in Höhe von 82,71 € erstattet. Dies wurde durch die Kämmerei/Kasse bereits erledigt.
4. Verwendungszweck der persönlichen Verfügungsmittel des BGM nicht ersichtlich
Seitens des Rechnungsprüfungsausschusses wurde moniert, dass aus dem Beleg Nr. 1 vom 03.08.2021 auf Haushaltsstelle 0.0000.6600 (Verfügungsmittel) nicht ersichtlich ist, für was die Ausgabe in Höhe von 100 € verwendet wurde. Als Anordnungsgrund wurde lediglich „pers Verf-Mittel Bgm“ angegeben. Als Beleg ist nur ein Zahlungsbeleg angefügt, in welchem ebenfalls nur „pers Verf-Mittel“ angegeben ist. Eine Rechnung oder ähnliches ist nicht beigefügt. Es wird gebeten, zukünftig immer Rechnungen oder ähnliches beizufügen und auch im Buchungstext/Anordnungstext offenzulegen für was die Haushaltsmittel verwendet wurden.

142.2 Feststellung des Rechnungsergebnisses - I, B, E

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021 vom 09.11.2022 wurde durch GSL Pfeffer bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben. Die im Haushaltsjahr 2021 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatssitzungen erfolgt ist, hiermit nachträglich genehmigt.

die Jahresrechnung für das Jahr 2021 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.948.297,93 Euro, der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.724.503,42 Euro, sodass sich ein Gesamthaushalt von 4.672.801,35 Euro ergibt.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden keine Kredite aufgenommen. Der Stand der Schulden wurde um 200.561,57 Euro verringert, so dass zum Stand 31.12.2021 ein Schuldenstand von 1.214.593 Euro bestand. Der Jahresrechnung liegt eine Übersicht über die Schulden und Rücklagen, ein Rechnungsquerschnitt und eine Gruppierungsübersicht, ein Verzeichnis der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder sowie ein Rechenschaftsbericht bei. Auch sollte der Jahresrechnung eine Vermögensübersicht beiliegen, da das Vermögen jedoch nicht bewertet ist, ist dies nicht möglich.

Die Mitglieder des Gemeinderats Stallwang stellen **einstimmig** das Rechnungsergebnis 2021 wie angegeben fest.

142.3 Entlastung zur Jahresrechnung - I, B, E

Zur Jahresrechnung der Gemeinde Stallwang für das Haushaltsjahr 2021 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit den nachstehenden Abschlussergebnissen Entlastung erteilt.

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.948.297,93 Euro, der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.724.503,42 Euro, sodass sich ein Gesamthaushalt von 4.672.801,35 Euro ergibt.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden keine Kredite aufgenommen. Der Stand der Schulden wurde um 200.561,57 Euro verringert, so dass zum Stand 31.12.2021 ein Schuldenstand von 1.214.593 Euro bestand. Der Jahresrechnung liegt eine Übersicht über die Schulden und Rücklagen, ein Rechnungsquerschnitt und eine Gruppierungsübersicht, ein Verzeichnis der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder sowie ein Rechenschaftsbericht bei. Auch sollte der Jahresrechnung eine Vermögensübersicht beiliegen, da das Vermögen jedoch nicht bewertet ist, ist dies nicht möglich.

Die Entlastung zur Jahresrechnung 2021 wird erteilt. Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 12

(Bürgermeister Dietl persönlich beteiligt!)

143. Bürgerversammlung; Behandlung von Wortmeldungen - I, B, ggf. E

In der Bürgerversammlung am 18.11.2022 wurden folgende Fragen der Zuhörer gestellt:

Herr Johann Köppl:

Thema Breitbandausbau im Gemeindegebiet:

Im Landorfer Feld ist die Internet-Versorgung so schlecht, dass Arbeiten im Home Office nicht möglich ist. Den aktuellen Sachstand und die weitere Entwicklung in Sachen Breitband erörterte der Breitband-Sachbearbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang, Herr Aich. Das ehemalige „Weiße Flecken-Förderprogramm“ wurde durch das „Graue Flecken-Förderprogramm“ ersetzt, das für die Gemeinde Stallwang die Erschließung von ca. 400 Adressen ermöglicht hätte. Dieses Förderprogramm wurde jedoch durch die Bundesregierung völlig unerwartet gestoppt.

Die Förderrichtlinien werden überarbeitet und im Frühjahr 2023 soll eine sog. Partialanalyse durchgeführt werden. Nach der Novellierung der Förderrichtlinien wird es auch ein neues Förderprogramm für den Breitbandausbau geben. Genauere Information darüber liegen jedoch derzeit nicht vor.

Als Fazit lässt sich sagen, dass es im Hinblick auf die Breitbandversorgung im Gemeindebereich von Stallwang kurzfristig keine Verbesserung geben wird. Die neue Förderung muss abgewartet werden. Danach muss das komplette Förderverfahren mit Markterkundung allen erforderlichen Schritten nochmals durchlaufen werden.

Thema Hohe Bordsteinkante bei der Einfahrt ins Landorfer Feld:

Die Reparatur ist für das Jahr 2023 geplant. Entsprechende Haushaltsmittel dafür sind vorhanden.

Herr Michael Kötterl:

Thema BRK-Rettungswache:

Herr Kötterl wollte wissen, wie der aktuelle Sachstand beim Bau der neuen Rettungswache in Stallwang ist, wann mit den Bauarbeiten begonnen wird und ob der bisherige Parkplatz für den Sportplatz erhalten bleibt.

Das Vorhaben wird durch das BRK weiterverfolgt. Aufgrund der derzeitigen Preisentwicklung im Bausektor wird jedoch vorerst noch etwas abgewartet. Es ist aber damit zu rechnen, dass die Bauarbeiten 2023/2024 beginnen werden. Während des TSV-Festes wird es dort aber noch keine Baustelle geben, so dass alle Parkplätze noch genutzt werden können. Durch die neue Rettungswache wird die Anzahl der Parkplätze verringert werden. Es bleiben aber dennoch einige Parkflächen erhalten. Weiter Parkmöglichkeiten bestehen bei den Stockbahnen und auf der Wiese beim Fehlburger Weg.

Herr Thomas Schmidt:

Thema Anträge der Gewerbe- und Handelsbetriebe und des Vereins Zukunft Stallwang:

Herr Schmidt sprach die o. g. Anträge an (siehe TOP 140).

Herr Erwin Poiger:

Thema Blockheizkraftwerk/Hackschnitzelheizung:

Herr Poiger wollte wissen ob im Rahmen der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in der Grundschule in Stallwang der Bau einer größeren Hackschnitzelheizung angedacht ist.

Bürgermeister Dietl entgegnete, dass die bei der Schule nicht angedacht ist. Die Heizungsanlage soll zu einer Pelletsheizung umgebaut werden. Die Versorgung eines neuen Baugebietes mittels einer Hackschnitzelheizung ist problematisch, da die Ausfallsicherheit der Anlage durch eine zweite Anlage gesichert werden muss. Im privaten Bereich stellt dies kein Problem dar, da der Bauherr selbst für seine Heizungsanlage verantwortlich ist und Reparaturen vornehmen oder beauftragen kann. Bei Versorgung von Anwesen durch die Gemeinde muss eine 100%ige Versorgungssicherheit gegeben sein. Dies muss die Gemeinde gewährleisten, was wiederum eine zweite Anlage erfordert.

Das Heizmaterial für die Hackschnitzelheizung muss ebenfalls extern beschafft, geliefert und passend gelagert werden. Dies ist aufgrund der örtlichen Gegebenheiten in der Grundschule nicht möglich.

144. Vorkehrungen für einen längerdauernden Stromausfall, Notfallplan - I, B, ggf. E

Geschäftsstellenleiter Pfeffer teilte mit, dass dem Landratsamt Straubing – Bogen das Feuerwehrhaus Stallwang als sogenannter Leuchtturm gemeldet wurde, ebenfalls wurde das Feuerwehrhaus Schönstein als bedingt geeignet weitergegeben.

Von Seiten der Gemeinde wird ein 1000 l Dieseltank angeschafft um sicherzustellen, dass auch die Feuerwehren einsatzbereit sind und mögliche Notstromversorgungen aufrechterhalten werden können. Derzeit sind aber die notwendigen Notstro-

magggregate nicht verfügbar. GR. Thomas Fuchs informiert sich noch über die Möglichkeit das Feuerwehrhaus Stallwang mit Notstrom zu betreiben. Geschäftsstellenleiter Pfeffer berichtete von einem Telefonat mit einem Mitarbeiter der Firma Bayernwerk, dieser meinte einen direkten Blackout wird es nicht geben sondern wenn, dann werden für kurze Zeit einzelne Bereiche keinen Strom haben.

145. Nutzungsvereinbarung über die Nutzung der Kapelle in Landorf durch die Kirche - I, B, E

Bürgermeister Dietl informierte den Gemeinderat, dass die Kapelle in Landorf der Gemeinde Stallwang gehört. Es soll nun aber eine Nutzungsvereinbarung mit der Kath. Kirchenstiftung Stallwang vertreten durch Herrn Pfarrer Werner Gallmeier gemacht werden, damit die Gebäudeversicherung über die Kirche abgeschlossen werden kann.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Nutzungsvereinbarung über die Nutzung der Kapelle in Landorf zu religiösen Zwecken für 25 Jahre mit der Katholischen Kirchenstiftung Stallwang.

146. Antrag des Basarteams; Beschaffung einer Hallenbodenabdeckung für die Schulturnhalle in Stallwang - I, B, E

Es wurde ein Antrag auf Anschaffung einer Hallenbodenabdeckung für die Schulturnhalle. Bürgermeister Dietl hat sich bereits bei der Firma Raumausstattung Poiger über eine geeignete Bodenabdeckung informiert. Der Quadratmeter kostet hier ca. 7,00 € somit würden bei einer Fläche von 300 m², für die Gemeinde Kosten in Höhe von 2.100,00 € anfallen. Das Basarteam Stallwang würde hiervon 800,00 € übernehmen. Die Schulturnhalle kann dann für schulische Veranstaltungen, Basare und andere Veranstaltungen genutzt werden ohne den teuren Hallenboden zu beschädigen. Es wird aber als Bedingung für jeden Nutzer die Abdeckung auch auszurollen, wenn dort eine Veranstaltung stattfindet.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die Anschaffung einer Hallenbodenabdeckung für die Schulturnhalle für 2.100,00 €, wobei 800,00 € vom Basarteam übernommen werden.

147. § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG); genereller Umgang bei Rechnungen - Grundsatzbeschluss - I, B, E

Bürgermeister Dietl informierte die Mitglieder des Gemeinderates darüber, dass bei allen gemeindlichen Dienstleitungen und Waren, die neben Kommunen oder staatlichen Einrichtungen auch ein privates Unternehmen anbieten kann, die Umsatzsteuer fällig wird.

Dadurch werden einige Leistungen und Waren, die die Gemeinde anbietet, mehrwertsteuerpflichtig. Diese Einnahmen der Gemeinde werden mit Mehrwertsteuer ausgewiesen. Die Verbraucherpreise für die betroffenen Waren und Dienstleistungen erhöhen sich dadurch um den jeweils gültigen Mehrwertsteuersatz.

Als Beispiel dafür seien die Inseratkosten im Gemeindeblatt genannt. Künftig muss der Inserent die Kosten zzgl. MwSt. bezahlen.

Mit der dargestellten Vorgehensweise besteht vollinhaltliches Einverständnis.

148. Genehmigung der letzten Niederschrift; öffentlicher Teil

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 27.10.2022 war der Einladung beigelegt.

Der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 27.10.2022 wird vollinhaltlich zugestimmt.

149. Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

149.1 Sauber macht lustig 2023

Das Landratsamt Straubing – Bogen teilte den Termin für die Sauber macht lustig Aktion 2023 mit, diese findet am 25.03.2023 statt. Als Ansprechpartner soll Bauhofleiter Johann Bergmaier vorgeschlagen werden.

149.2 Winterdienst Verkehrsanlagen

Für den Winterdienst wurden die Bremsschwellen am Kirchberg entfernt.

149.3 Zufahrt Ried

Die Gemeinderäte fragten nach, ob die Straße von Ried nach Stallwang über den Kirchberg gesperrt werden kann nur für Anlieger freigegeben wird.

Zur Kenntnis genommen

149.4 Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Stallwang findet am 19.12.2022 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Stallwang statt.

Ein längerer nichtöffentlicher teil schloss sich an

Rund um die Schule und Kita

„Große lesen für Kleine“

Alle Kinder der Grundschule Stallwang warteten schon voller Vorfreude auf den bundesweiten Vorlesetag am Freitag, den 18.11.2022. Großer Besuch war angesagt!

In der 1. Klasse hörten die Kinder gespannt und interessiert der Geschichte „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ zu, die der Bürgermeister aus Stallwang, Herr Max Dietl, vorlas. Herr Pfarrer Werner Gallmeier besuchte die 2. Klasse und trug die Geschichte „Sulwa“ vor, die einfühlsam auf das Thema eingeht, dass alle Menschen gleich sind, egal welche Hautfarbe man hat.

In der 3. Klasse wurde das Buch „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ von Herrn Landrat Josef Laumer gelesen, das die Kinder oft zum Schmunzeln brachte.

Die 2. Bürgermeisterin aus Loitzendorf, Frau Waltraud Scheitinger, kam in die 4. Klasse und trug das Buch „Als Oma das Internet zerstörte“ vor, was bei den Kindern auch sehr gut ankam. Alle Kinder waren sich einig, dass der Vorlesetag sehr schön war und dass Lesen sehr viel Spaß machen kann.

Vielen Dank an alle großen Vorleser.

Bericht und Fotos: Luise Hilmer



Bürgermeister Max Dietl bei der ersten Klasse



Landrat Josef Laumer



Pfarrer Werner Gallmeier



2. Bürgermeisterin von Loitzendorf Waltraud Scheitinger und die 4. Klasse

**Seidl Florian**
Irlmühl 1 94375 Stallwang
Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573
E-Mail: info@zp-seidl.de
ZIMMEREI & PLANUNG

Naturböden
Georg Pielmeier
Kirchberg 28 94375 Stallwang
Tel. 09964 / 601715 - Handy: 0160 / 8453800 Mail: georg.pielmeier@t-online.de

- ✓ Parkettböden
- ✓ Korkböden
- ✓ Linoleum
- ✓ Parkettschleif-Service

Nikolausbesuch

Am 5. Dezember 2022 besuchte der heilige Nikolaus die 1. und 2. Klasse der Grundschule Stallwang.

Alle Kinder hatten schon fleißig Lieder eingeübt und freuten sich auf diesen besonderen Schultag.

Um 8.30 Uhr war es dann so weit. Der Heilige Nikolaus klopfte an die Tür! Nachdem die Kinder Lieder vorgetragen hatten, las der Nikolaus aus seinem goldenen Buch vor. Alle hörten gespannt und auch etwas aufgeregt zu. Aber der Nikolaus war sich bei allen Klassen einig:

Die fleißigen und auch braven Kinder hatten sich eine Belohnung aus dem Nikolaussack verdient. Auch die 3. und 4. Klasse ging nicht leer aus. Nachdem der Nikolaus laut an deren Klassenzimmertüren geklopft hatte, konnten sich auch die Dritt- und Viertklässler ein Nikolaussäckchen abholen. Vielen Dank an den heiligen Nikolaus und seinen fleißigen Helfern.

Text und Foto: Luise Hilmer



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

NIE WAR DER WEG ZUM NEUEN BAD EINFACHER!

Hirschberger Ring 31 a, Straubing

Telefon: 09421/997630

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

Öffnungszeiten der Bäderausstellung:

Montag - Freitag von 9 - 18 Uhr

Samstag von 9 - 14 Uhr

Alexander Wohlfarth

RAUMAUSSTATTUNG

BODENBELÄGE

TÜREN

GARAGENBESCHICHTUNG

Straubinger Straße 30 A
94375 Stallwang
www.raumausstattung-wohlfarth.de

Festnetz: +49 9964 / 611 9411
Mobil: +49 171 / 789 0061
kontakt@raumausstattung-wohlfarth.de

Stimmungsvoller Adventsmarkt der Grundschule



Am Freitag, den 2.12.22 veranstaltete der Elternbeirat der Grundschule Stallwang auf dem Parkplatz der Familie Baumgartner einen

Adventsmarkt. Die Kinder der Grundschule trugen ihren Teil zur weihnachtlichen Stimmung bei, indem sie verschiedene Weihnachtslieder vortrugen. So sangen die Klassen 1 und 2 unter anderem „Macht die Türen auf“ und „Klingelingeling, liebes Christkind“ und die Klassen 3 und 4 „In der Weihnachtsbäckerei“ und „Singen wir im Schein der Kerzen“.

Anschließend freuten sich die Kinder über Kinderpunsch und Würstlsemeln. Die vielen Besucher des Adventsmarktes konnten außerdem die vielen schönen Bas-



telarbeiten der Schüler und von den Eltern hergestellte Marmeladen, Liköre, Plätzchen und vieles mehr erwerben. Der Erlös der Veranstaltung kommt den Kindern der Grundschule zugute. Vielen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Adventmarktes beigetragen haben. Für die Kinder war es ein toller Vormittag, bei dem auch ein paar Schneeflocken die Vorfreude auf das Weihnachtsfest noch vergrößerten.

Sandra Prommesberger, Lin

Sparkasse

Niederbayern-Mitte

Reinhard Ruhland

Bau- und Möbelschreinerei

94375 STALLWANG · Telefon 0 99 64/14 44

**GUT
THANN
HIW
ARCHI
TEKTEN**

Planung & Bauleitung

Mussinanstraße 7 · 94327 Bogen
Tel. 09422 8538-0 • Fax 09422 8538-23
bogen@gutthann-hiw-architekten.de
www.gutthann-hiw-architekten.de

Der hl. Nikolaus im Kindergarten

Am Dienstag, 6. Dezember besuchte der hl. Nikolaus die Kindergartenkinder. Mit einem Lied begrüßten sie den heiligen Mann. Über jedes Kind stand etwas in seinem goldenen Buch. Viel Lob, aber auch ein paar ermahrende Worte sprach der Nikolaus zu den Kindern, bevor er an alle ein Sackerl mit Äpfel, Mandarinen und Süßigkeiten verteilte. Schon vorher hatte er bei den Krippenkindern Halt gemacht. Um die Kleinen nicht zu verschrecken, winkte er ihnen nur durchs Fenster zu und stellte seine Sack ab, deren Inhalt die Erzieherinnen an die Kinder verteilen konnte.

Text und Foto Rosi Deser



Der hl. Nikolaus mit den Kita-Kindern

K

kälte knott

www.kaelte-knott.de

Kühl- und Klimaanlage
Getränke- und Schanktechnik
Fahrzeugkühlung
Beratung-Planung
Ausführung-Service

94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230

HOLLMER

Chamer Straße Ba
94375 Stallwang
T: 09964 / 610 830
hollmer-raumausstattung.de

... FÜR DEINE (T)RÄUME

BODENBELÄGE UND GARDINEN

Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630

Joh. AUMER GmbH

Spenglerei
Heizung
Sanitär

Prommersberger

Landmetzgerei – Partyservice – Lohnwurstern

Wetzelsberg 32, 94375 Stallwang
Tel. 09964/395 oder 09944/302390
E-Mail: T.Prommersberger@gmx.net

Fax: 09944/302391
Handy: 0160 95717561

einfach mal bei uns vorbei schau`n!

- Geschenkartikel
- vieles aus Glas u. Porzellan
- Schulbedarf und Spielwaren
- Werkzeug für den Garten,
- die Landwirtschaft und den Handwerker

Firma **Josef Aumer**
Inhaber Martin Leiderer

Telefon (09964) 610010 | Dorfplatz 13 | 94375 Stallwang

Vorweihnachtliche Feier

Zu einer kleinen vorweihnachtlichen Feierstunde mit Adventsmarkt hatten die Kindergartenkinder ihre Familien und die Familien der Krippenkinder eingeladen. Mit großen Eifer bastelten die Buben und Mädchen der grünen und blauen Gruppen seit Wochen, um bei ihrem Adventsmarkt auch etwas anbieten zu können. Mit einem Sternentanz und einer schönen Geschichte rund um den kleinen Tannenbaum, der von den Kindern zum Christbaum geschmückt wurde stimmten die Kinder die Besucher auf den vorweihnachtlichen Nachmittag ein. Alle Gäste stimmten beim traditionellen Weihnachtslied „Oh Tannenbaum...“ mit ein. Bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein boten die Kinder ihre Weihnachtsbasteleien zum Kauf an.



Die Kinder schmücken den Christbaum



Alternative

zumHeim.de 24H BETREUUNG BEI
IHNEN ZUHAUSE.

Die 24h Betreuung stellt eine Möglichkeit dar, Senioren und Seniorinnen nicht von Ihrer vertrauten Umgebung zuhause losreißen zu müssen.

Somit steht auch im Alter einer liebevollen Pflege in den eigenen vier Wänden nichts mehr im Weg.

Kontaktieren Sie uns gerne - wir beraten Sie umfangreich und unverbindlich.

Alternative zum Heim
Anne Saller
Lerchenring 27
94377 Steinach
Tel.: 09428 / 90 30 33
a.saller@alternativetzumheim.de
www.alternativetzumheim.de

DIE PERFEKTE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM.

Bestattungen Steinbeißer

94375 Stallwang Kirchberg 7
Tel (09964)610070 Mobil: 0176/51499532
www.bestattungen-steinbeisser.de

Die Grundschule Stallwang bedankt sich

Auch wenn man sich im Alltag immer wieder über ein „Danke“ freut, so freut man sich besonders am Jahresende über ein „großes“ Dankeschön. Ein großes Dankeschön an alle, die uns in unserem täglichen Bemühen um ein konstruktives Miteinander unterstützt haben, allen voran Sie liebe Eltern. Ohne Ihre engagierte Zusammenarbeit und Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen.

Vielen Dank auch an die Klassenelternsprecher und den Elternbeirat, der immer viele tolle Aktionen an der Schule organisiert, gerade wenn man an den Adventsbasar am 2. Dezember denkt, der mit äußerst viel Arbeit und Mühe so liebevoll gestaltet und vorbereitet wurde. Vielen Dank nochmals dafür an alle Helfer und auch an alle Besucher des Adventsmarktes. Ebenso bedanken wir uns bei den beiden Gemeinden Stallwang und Loitzendorf mit ihren Bürgermeistern Herrn Max Diel und Herrn Johann Anderl, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Schule haben. Großer Dank gilt auch unserem Hausmeister Herrn Sepp Brandl, der jederzeit zur Stelle ist, wenn er gebraucht wird. Auch bei unserem Herrn Pfarrer Werner Gallmeier möchten wir uns bedanken, sowohl für den Kommunionunterricht als auch für die immer sehr schön gestalteten Schulgottesdienste.

Ebenso gebührt unserer Mittagsbetreuung Frau Elisabeth Guggeis und den Beschäftigten der Mittagsverpflegung Frau Monika Bergmeier und Frau Bärbel Pielmeier, den beiden Reinigungskräften Frau Isolde Falter und Frau Luise Petzendorfer, dem Busfahrer Herrn Markus Schmid, unserem Fotografen Herrn Herbert Zankl und den Beschäftigten der Bücherei, Frau Maria Sporrer und Frau Heidi Stiglmeier unser herzlicher Dank. Auch der Kita Stallwang unter der Leitung von Frau Rosi Deser möchten wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen für die stets gute Zusammenarbeit.

Einen großen Dank auch an unsere Schulleitung Frau Eva Hoffmann, die wir alle gerade sehr vermissen und der wir auf diesem Wege gute Besserung wünschen. Auch vielen Dank an unsere Schulsekretärin Frau Daniela Junker für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre große Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2023!

Liebe Grüße

i.V. Luise Hilmer mit dem ganzen Lehrerkollegium

Ein kleiner Rückblick auf ein besonderes Jahr

„Es ist Zeit, für das was war Danke zu sagen, damit das, was werden wird unter einem guten Stern steht“.

Kaum zu glauben, dass sich schon wieder ein Jahr dem Ende zuneigt. Es war ein aufregendes und besonderes Jahr. Unsere Kindertagesstätte am Kirchberg 9 hat sich zu einem Haus mit zwei Krippengruppen und einer Kleinkindgruppe gewandelt. Die Kindergartenkinder haben im Schulgebäude eine neue Heimat gefunden. Momentan als Übergangslösung, aber Ziel ist es, dass die Kindergarten-Gruppen im Schulgebäude bleiben und im obersten Stockwerk einziehen. An der Planung und Umsetzung dieser Lösung wird fleißig gearbeitet.

Viel Veränderungen also für das Kita-Team, die Familien und dem Schul-Team. Am wenigsten haben diese Veränderungen die Kinder beeindruckt. Sehr schnell haben sie sich wohl gefühlt und als selbstverständlich die neuen Räume und die neue Umgebung als „ihren Kindergarten“ angenommen.

So manche Kompromisse waren und sind notwendig. Herzlichen Dank für das Verständnis, dass uns in dieser Hinsicht von allen Seiten entgegengebracht wird. Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten, die es ermöglicht haben, dass innerhalb kürzester Zeit die notwendigen Renovierungsarbeiten in den beiden Häusern fertiggestellt wurden und damit auch der Umzug möglich war. Dadurch konnten wir im September 2022 alle angemeldeten Kinder in der Kita aufnehmen.

In diesem Zusammenhang geht ein ganz besonderer Dank

- an die ortsansässigen Firmen, die z.T. auch am Wochenende gearbeitet haben
- an unseren Bauhofmitarbeiter Rudi Stegbauer, dessen Einsatz für die Kita unermüdlich ist
- an den Hausmeister der Schule Sepp Brandl, der uns eine große Stütze ist
- an unser Kita-Team, das trotz aller Herausforderung optimistisch, engagiert und motiviert bleibt

Vielen Dank auch unseren Bürgermeister Max Diel und seinem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und bei allen Familien für das Vertrauen, dass sie uns entgegenbringen.

Ich wünsche allen eine ruhige Weihnachtszeit – möge das neue Jahr viel Gesundheit und Zufriedenheit bringen!

Rosi Deser, Kita-Leiterin

Wintergärten · Terrassenüberdachungen · WAREMA Sonnenschutz

Wintergarten **GRÜBER** Metallbau

Wintergarten Gruber
GmbH & Co. KG
Straubinger Str. 41-43 | 94347 Ascha
Tel.: 09961 700 180

www.wintergarten-gruber.de



Karl-Heinz Wittmann
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Steintechniker und Restaurator i.H.
Dammersdorf 2 · 94353 Haibach
Tel. 09964 1490 · Fax 09964 601559



Mühlenweg 8
94347 Ascha
T 09961 94210
F 09961 942129
ascha@mks-ai.de
www.mks-ai.de

Vereine

Weihermühler Waldweihnacht voller Erfolg

„Die kleinste Waldweihnacht der Welt“ – die Premiere war ein voller Erfolg. Erstmals am 4. Dezember 2022 am alten Bierkeller in der Weihermühl veranstaltet, genossen mehrere Hundert Besucher aus der ganzen Region das einzigartige Ambiente im Wald zwischen Kunst, Kunsthandwerk und Genuss. Die Veranstalter bedanken sich bei allen Besucherinnen und Besuchern herzlich und wünschen eine friedliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

Text: Thomas Schmidt

Weihnachtsfeier des VdK, Ortsverband VG-Stallwang

Am 27. November 2022 fand die Weihnachtsfeier des VdK Ortsverbandes VG-Stallwang im Gasthaus Silbersterne in Haunkenzell statt.

Nach der Coronapause war die Veranstaltung sehr gut besucht, worüber sich die neu gewählte Vorstandschaft sehr freute. Als Erstes erfolgte die Begrüßung durch den Vorstand und Erklärung des Tagesablaufes. Danach fand das gemeinsame Mittagessen statt. Weiterer Tagespunkt war das Ausfüllen von Wunschzetteln, bei denen die Mitglieder ihre Wünsche bezüglich gemeinsamer Unternehmungen äußern konnten. Der anschließende Besuch vom „Heubl Weibe“ aus Plenting war das Highlight des Tages. Ihr gelungener Auftritt sorgte für eine ausgelassene Stimmung unter den Mitgliedern. Der Abschluss der Veranstaltung fand im gemütlichen Beisammensein und regen Austausch mit Glühwein und Weihnachtsgebäck in „Rudis Almhütte“ statt.

Die gesamte Vorstandschaft bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes, neues Jahr 2023. **Die Vorstandschaft**

Käser's Backstub'n

Stallwang · Tel. 09964/264

Mo - Fr 5.30 - 14.00 Uhr Sa 6.00 - 13.00 Uhr

- Laufend frische Brezen
- Bauernbrote aus eigenem Natursauer
- Für Ernährungsbewusste:
Vollkornbrote aus alten Getreidesorten
- Sandwich, lecker belegt, Pizzastücke für den Hunger zwischendurch



Malermeisterbetrieb

Junker

Matthäus Junker

Malermeister
Schimmel Gutachter
Gebäude Energieberater

www.malermeister-junker.de
0175/5576902
Lilientalweg 2, Stallwang

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Stallwang

Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

WETZELSBERGER SENIORENADVENT

Am 07. Dezember fand am Nachmittag im Wetzelsberger Pfarrheim die Seniorenadventfeier statt. 18 Senioren, darunter 4 Männer (so viele wie noch nie zuvor) haben sich eingefunden. Nach einem Weißwurstessen kam der besinnliche Teil. Pfarrer Gallmeier betete mit den Senioren den Hausgottesdienst.

Danach gestalteten Manfred Heitzer und Wolfgang Strasser den Nachmittag musikalisch, währenddessen gab es Kaffee und Kuchen. Eine Überraschung war der Besuch eines Engels (Christine Urban), der nur Gutes über die Senioren erzählte.

Am Schluss wurden die Senioren noch mit Geschenken vom Seniorentrio (Christine Urban, Maria Menauer, Erna Wolf) und von Pfarrer Gallmeier erfreut.



Manfred Heitzer und Wolfgang Strasser



Johann Bosl mit seinem lebensgroßen Nikolaus



Pfarrer Werner Gallmeier und der Engel (Christine Urban) in Vertretung des Nikolaus

Junge Union Stallwang-Loitzendorf veranstalte Preisgrasoberlturnier

Sieger wurde Karl Eyerer vor Petra Schwarz

Die Junge Union (JU) Stallwang-Loitzendorf veranstalte letztes Wochenende (am Sonntag den 20. November 2022) nach dreijähriger Zwangspause wieder ein Grasoberlturnier für die gesamte Bevölkerung. Die Teilnehmer aus örtlichen Vereinen und Bürgern aus Stallwang, Loitzendorf und Umgebung fanden sich vergangenen Sonntag im neuen Veranstaltungsort im Sportheim Stallwang ein. Die JU freute sich über die Teilnahme von dem stellvertretenden Landrat Andreas Aichinger und Kreisrat Anton Piermeier beide aus St. Englmar. Das Turnier wurde vom JU-Ortsvorsitzenden Daniel Poiger geleitet. Den ersten Platz belegte, Karl Eyerer mit 42 Punkten einem gewonnenen Mord und 5 gewonnenen Bette und konnte somit die vom Siegesprämie von 150 Euro in Empfang nehmen. Zweite wurde Petra Schwarz (26 P. – 3 Bettl) und freute sich über 100 Euro. Egon Kerscher errang mit 35 Punkten und einen Mord und 5 Bettl den dritten Platz und erhielt hiermit 50 Euro Preisgeld. Für die weiteren Teilnehmer gab es Sachpreise. Der Vorsitzende der JU Stallwang-Loitzendorf, Daniel Poiger, lobte die gelungene Veranstaltung und allen Spender von Sachpreisen ohne die das Turnier nicht durchführbar wäre.

Auch dankte Poiger dem TSV Stallwang welche die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte.

Text und Foto Daniel Poiger



Siegerbild zeigt von links:
JU-Vorsitzender Daniel Poiger , 2. Sieger Petra Schwarz, 1. Sieger Karl Eyerer 3. Sieger Egon Kerscher

PIENDL GmbH
BUSUNTERNEHMEN

Ob Vereinsausflug oder Urlaubsfahrt,
wir planen Ihre Reise.

Tel: 09482 90940-18 Mail: reisen@piendl-woerth.de





Stegbauer
Holzbauten, Terrassen, Trockenbau

Stegbauer Rudi
Steinernkreuz 8a · 94375 Stallwang · Tel. 0160|966 214 91

Verleihung der Jugendraute an Michael Poiger

Am Freitag, 11. November 2022 wurde Michael Poiger für seine 10-jährige Tätigkeit als F-Juniorentainer beim TSV Stallwang mit der Jugendraute des Kreisjugendrings ausgezeichnet. Bei der feierlichen Veranstaltung im Kulturforum Oberalteich zeigte Lisa Gürster auf, dass Michael die Jugendraute verdiente. In seinem letzten A-Juniorenjahr übernahm er zusammen mit Simon Schwarzfischer die Position des F-Juniorentainers, die beide die nächsten 10 Jahre zusammen betreuten und somit die Kleinsten an den Fußball heranführten. Neben dem normalen Training beteiligte er sich u.a. auch an der Organisation von Schnuppertrainings und Veranstaltungen mit der Schule, so dass möglichst viele Kinder für das Fußballspielen gewonnen werden konnten. Mit seiner ruhigen Art kam Michael bei den Kindern und den Eltern gut an.

Bei der Verleihung bedankte sich Michael bei denjenigen, die ihn für die Jugendraute vorgeschlagen haben, da es auch immer jemanden braucht, der sich die Arbeit der Antragsstellung macht. Der TSV Stallwang- Rattiszell bedankt sich recht herzlich für die geleistete Zeit und Arbeit und hofft, dass er dem Verein möglichst lange erhalten bleibt.

Text und Foto: Michael Laumer



Foto: Der mit der Jugendraute geehrte Michael Poiger (Mitte) mit dem Vorsitzenden des Kreisjugendrings Robert Dollmann, 1. Vorsitzender TSV Stallwang Erwin Poiger, Laudatorin Lisa Gürster und Jugendleiter TSV Stallwang Michael Laumer (v.l.)

40 Steppbretter für den TSV Stallwang

Anonymer Spender beschenkt Abteilung Breitensport

Durch einen vereinsinternen Hinweis wurde der TSV Stallwang auf den Verkauf von 40 Steppbrettern aufmerksam gemacht. Der Abteilungsleiter des Breitensports befand das Angebot für interessant: „Steppbretter sind effektive und individuell einsetzbare Fitmacher für Jedermann und können somit bei jedem Kurs genutzt werden.“. Der Verkäufer zeigte sich überraschend großzügig und spendete, ohne zu zögern, alle Steppbretter dem Verein. Nach Rücksprache mit der Gemeinde wurde das Equipment im Geräteraum der Turnhalle eingelagert. „Das Entgegenkommen der Gemeinde erfreut mich besonders. Zum einen hätte der Verein nicht den nötigen Lagerplatz und zum anderen können dadurch auch andere Hallennutzer und der Schulsport von diesem Steppbrettern profitieren.“. Der Vorstand Erwin Poiger zeigte sich ebenfalls erfreut und will die Steppbretter bei der aktuellen Skigymnastik gleich in das Programm einbauen.

Text: Manuel Müller

Neues aus der Bücherei Stallwang

Am 18. November fand der Bundesweite Vorlesetag statt. Zu diesem Anlass wurde auch in und um Stallwang extra viel vorgelesen. In der Oktoberausgabe des Gemeindeblatts haben wir Euch aufgerufen, eure schönsten Fotos zum Thema Vorlesen zu schicken. Die Gemeinde Stallwang verlost aus diesem Anlass fünf Stück der neuen Stallwang Checks. Dankeschön dafür.



Familie Junker



Barbara Sporrer



Familie Roselieb



Theresa und Maximilian Dietl

Die nächsten Vorlesestunden in der Bücherei Stallwang finden am 13. Und 27. Januar statt.

Anmeldung und Infos bei Maria Sporrer 0177/6353557.

Ihr Einrichtungshaus am Gallner
SOCHOR

94375 STALLWANG
Chamer Straße 8
Telefon 09964/610030
Telefax 09964/610031



andl Inh. A. Heisinger e. K.
Metallbau + Bauspenglerei
Edelstahlverarbeitung+Schmiedearbeiten
Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug
Rogendorf 3, 94354 Haselbach Tel. 09961 354

Wir sagen DANKE und wünschen ein Frohes Fest!


Liebe Kunden, meine selbstverfassten **Weihnachtsgedichte** habe ich zusammengestellt und ein **Büchlein** herausgebracht, das Sie gerne für 4,95 € bei uns oder Schreibwaren Stolz, Mitterfels, käuflich erwerben können. Ihre Adelheid Heisinger.



Gallner Stallwang Apotheke
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

Apotheke mit **Lieferservice**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30 u. 14.00 - 18.00 Uhr,
Mi. nachmittag geschlossen,
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Kontakt: Tel. 09964/9680

Bei uns wird gelebt und gelacht - gefördert und aktiviert



Unter diesem Motto besteht die Tagespflege Michelsneukirchen seit über 13 Jahren

Wir bieten von Montag – Freitag von 8.00 Uhr – 16.30 Uhr:

- Fahrdienst: Abholung zu Hause und Heim bringen abends.
- gemeinsames Frühstück
- Mittagessen mit 3 Gängen täglich frisch gekocht vor Ort
- Mittagsruhe in bequemen Ruhesesseln
- Beschäftigungsangebote am Vor- & Nachmittag, wie z.B. Gedächtnistraining, seniorengerechte Gymnastik, Basteln, Singen
- Nachmittags Kaffee und Kuchen / Torte
- durchgehende Unterstützung durch exzamiertes Fachpersonal,
- Ausführen ärztlicher Verordnungen wie Medikamentengabe, Blutzuckermessung, Insulingabe


Es ist uns wichtig, dass sich unsere Tagespflegegäste bei uns wohl fühlen.

Die Lebensqualität der Gäste wird ferner mit einem sinnvollen Tagesablauf, individuellen Aktivitäten und ebenso netten Plauderstunden unter Gleichgesinnten gefördert.


Die Kosten für die Tagespflege übernimmt die Pflegekasse zusätzlich zu Ihrem Pflegegeld bzw. ihrem Pflegedienst je nach Pflegegrad.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie Fragen haben, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich bei uns melden. Gerne vereinbaren wir einen unverbindlichen Probetag mit Ihnen.

Wir freuen uns auf Sie:
Ihr Seniorengarten-Team in Michelsneukirchen
Schindelfeldstr. 8, 93185 Michelsneukirchen
Tel. 09467 / 826
www.diepflegeprofis-koepfelle.de



hochwertig - regional - persönlich



Metzgerei Alexander Piendl
Chamer Str. 5
94375 Stallwang
09964/9608

Metzgerei Piendl

Termine für die Rentensprechtag 2023 im Landratsamt Straubing-Bogen

In 2023 finden an folgenden Tagen die Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung im Landratsamt Straubing-Bogen statt:

12.01.23 - 02.02.23 - 02.03.23 - 13.04.23 - 04.05.23

01.06.23 - 20.07.23 - 17.08.23 - 14.09.23 - 12.10.23

09.11.23 - 07.12.23

Für das Jahr 2022 findet am 01.12.2022 und am 15.12.2022 ein Sprechtag statt.

Der Sprechtag am 12.01.2023 findet noch im Zimmer 18, Erdgeschoss statt. Die Sprechtag ab Februar 2023 werden im kleinen Sitzungssaal, Zimmer 7, ebenfalls Erdgeschoss abgehalten.

Die Terminvergabe erfolgt ausschließlich über das kostenfreie Service-Telefon unter 0800-1000-480-15 von Mo. - Do. 07:30 - 16:00 Uhr und Fr. 07.30 - 12:00 Uhr.

Der Anrufer kann zuerst auswählen, ob er

- Unterlagen benötigt (Auswahl 2),
- Allgemeine Fragen zum Rentenrecht oder zum Bearbeitungsstand hat (Auswahl 5) oder
- eine individuelle Rentenberatung bzw. einen Beratungstermin benötigt (Auswahl 8). Beratungstermine werden hier sowohl für die Beratungsstellen der Rentenversicherung als auch für die Rentensprechtag vergeben.

Wählt der Anrufer die Auswahl 8 aus, wird er mit einem Rentenberater der DRV Bayern Süd verbunden. Der Rentenberater versucht dann vorrangig, das Anliegen des Anrufers telefonisch zu erledigen.

Aufgrund der durch die Corona-Problematik geänderten Datenschutzregelungen für Telefonberatungen können die Anliegen unserer Kunden in den meisten Fällen vollumfassend am Telefon erledigt werden.

Benötigt der Kunde einen Termin am Rentensprechtag, kann er hier auch erfragen, wann und wo Rentensprechtag stattfinden und einen entsprechenden Termin buchen.

Füchsl Brigitte

Deutsche Rentenversicherung Mit freiwilligen Beiträgen Lücken in 2022 schließen

Freiwillige Beiträge verschaffen Ihnen viele Vorteile für ihre Altersvorsorge. Ab 2023 ändert sich die Höhe der Beiträge.

Wer freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlt, kann damit nicht nur seine Rente erhöhen. Sie können dadurch auch einen eigenen Rentenanspruch erwerben. Das lohnt sich beispielsweise dann, wenn Sie bereits Pflichtbeiträge für die Erziehung eines Kindes bekommen haben, die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren allein damit aber nicht erfüllen.

Waren Sie 2022 nicht durchgängig rentenversichert, lassen sich die Lücken noch bis März 2023 durch freiwillige Beiträge schließen. Möchten Sie für das Jahr 2022 noch freiwillige Beiträge zahlen, sollten Sie sich beeilen. Im Jahr 2022 liegt der Mindestbeitrag bei rund 84 Euro für jeden Monat, für den Sie freiwillige Beiträge zahlen möchten. Ab 2023 ändert sich die Höhe der Beiträge. Dann zahlen Sie bereits rund 97 Euro für den Mindestbeitrag, auch wenn dieser rückwirkend für 2022 gelten soll.

Ausführliche Informationen dazu erhalten Sie auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de oder beim kostenfreien Service-Telefon unter 0800-1000-480-15.

Füchsl Brigitte

mazda

AUMER u. NEUMAIER OHG

Abschleppdienst und Tankstelle

Telefon 0 99 64/2 35

NEU! feine weine & historische liköre.

Aula-Factura

Schöne Dinge für drinnen + draußen

fotografie bilder papier objekte

weihermühl 4 . 94375 stallwang . 0 99 64 611 954

galerie



Getränke Reitmeier

Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang
Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086



unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:30-18:30 Uhr

Freitag: 15:00-18:00 Uhr

Samstag: 09:00-12:00 Uhr



**GET FIT
STROEDER**

GESUNDHEIT THERAPIE MEDIZINISCHE FITNESS

Praxis Konzell

Kirchplatz 4

09963 / 94 39 850

www.getfit-stroeder.de

**PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
KINDEROSTEOPATHIE
WELLNESSMASSAGEN
MEDIZINISCHE FITNESS**

Kriegsweihnacht 1870

Die Zeitschrift „Kurier für Niederbayern“ erhielt einen Feldpostbrief des Jägers **Hamberger aus Stallwang** zur Durchsicht und veröffentlicht daraus folgende Episode:

Der Genannte erzählt, daß am 29. Dezember 1870 in einem Gasthause in Orleans, wo er eben anwesend war, ein preußischer und ein kriegsgefangener französischer Offizier sich befanden und diese beiden sich miteinander unterhielten. Die Unterhaltung, welche sich um den Krieg bewegte, nahm aber besonders von Seite des Franzosen nach und nach eine etwas lebhaftere Färbung an, ja dieser – ein Offizier! artete schließlich soweit aus, daß er seinem preußischen Kameraden in's Gesicht spukte. Der preußische Offizier saß starr und ratlos ob dieser Gemeinheit – vom Leder ziehen und einem wehrlosen Gefangenen den Degen durch den Leib zu rennen, konnte er sich nicht entschließen, entsprechende Satisfaktion nach den Gesetzen der Ehre konnte ein Kriegsgefangener natürlich nicht geben und so war, da es sich für einen deutschen Offizier auch nicht schickt, eine Wirtshausprügelei aufzuführen, guter Rat teuer. Da schritt als rächende Nemesis [Göttin des gerechten Zorns, der ausgleichenden Gerechtigkeit] unser Waidler Jäger ein; ohne ein Wort zu sprechen, trat er mit der ganzen Würde bajuwarischer Kraft vor den Franzosen und gab ihm eine derartige Ohrfeige, daß er vom Stuhle herabflog und sich ein paarmal auf dem Boden umkehrte. Nach vollbrachter Tat entfernte sich der resolute Jäger und gab sich sofort der preußische Offizier alle Mühe, ihn ausfindig zu machen, was auch gelang. Der Offizier dankte ihm für seine passende Intervention und machte ihm zwei Preußentaler zum Geschenk, welche dann in Gesellschaft einiger Kameraden sofort in einige Flaschen Wein umgesetzt wurden, die man dann auf das Wohl des Spenders lehrte.

<p>Schlacht bei Sedan am 1. September 1870 Stab des 1. Infanterie-Leib-Regiments / 3. Bataillon Verwundet: Schinabeck Xaver Soldat (10. Comp.)</p>	<p>Gefechte bei Meung am 7. Dezember 1870 Infanterie-Leib-Regiment / 2. Bataillon Verwundet: Frey Joseph Soldat (8. Comp.)</p>
<p>Gefechte bei Orleans am 9. November 1870 10. Infanterie-Regiment „Prinz Ludwig“/3. Bataill. Tod: Baumer Johann Soldat (12. Comp.)</p>	<p>Schlacht bei Beaugency am 8. Dezember 1870 13. Infanterie-Leib-Regiment „Kaiser Franz Joseph von Österreich“ 1. Bataillon Verwund.: Reiserer Wolfgang Soldat (1. Comp.) (Alle Soldaten von Stallwang!)</p>
<p>Gefechte vor Orleans am 1. Dezember 1870 Stab der 1. Infanterie-Division / 9. Jäger-Bataillon Verwund.: Barnersoi Michael Soldat (1. Comp.)</p>	<p style="text-align: center;">Dankagung.</p> <p style="text-align: center;">Für die so ehrenvolle und zahlreiche Theilnahme am Seelen-gottesdienste unseres ungergeistigen Sohnes, Bruders, Onkels und Schwagers, Herrn Michael Barnerßoi, Posthaltersohn von Stallwang und Soldat im 9. Jäger-Bataillon, sprechen wir hiemit allen Verwandten und Bekannten den wärmsten Dank aus, besonders auch dem anwesenden Militär, sowie der Feuerwehr von Konzell, Mitterfels und Stallwang und bitten, dem für's Vaterland Geforkenen ein frommes Andenken zu bewahren. Stallwang, 9. August 1871. Die tieftrauernden Hinterbliebenen.</p>
<p>Gefechte vor Orleans am 2. Dezember 1870 4. Jäger-Bataillon Verwundet: Heigl Xaver Soldat (4. Comp.)</p>	<p>Aus „Bayerische Verlust-Listen“ und Straubinger Tagblatt, gefunden von Müller Rudi</p>
<p>Verzeichnis über niederbayerische Soldaten welche in nachbezeichneten Spitälern gestorben sind Zu Orgeres am 4. Dezember 1870 an Brustschuß: Hilpel Michael Soldat</p>	